

# SEESTADT


**STADT  
DES  
ZUSAMMEN  
HALTS**


## VON ASPERN INS PARLAMENT

VON PIA MARIA WIENINGER

**Ich bin Frauenvorsitzende der SPÖ Donaustadt und seit einem Jahr Abgeordnete zum Nationalrat. Mein politischer Weg begann genau hier – in Aspern, wo ich aufgewachsen bin und wo ich heute noch stark verwurzelt bin.**

Ich erinnere mich gut an meine ersten Fahrversuche auf dem Verkehrsübungsplatz am **ehemaligen Flugfeld** – lange bevor daraus die Seestadt Aspern wurde.

Schon während meines Studiums habe ich begonnen, mich politisch zu engagieren. Besonders prägend war für mich ein Auslandsjahr in Südamerika, in dem ich hautnah erlebt habe, wie wichtig ein starker Sozialstaat und eine lebendige Demokratie sind. Die Eindrücke dort haben meinen **sozialdemokratischen Kompass** nachhaltig geprägt.

Mein Weg begann bei der Jungen Generation der SPÖ, führte mich in den Wiener Gemeinderat und heute übernehme ich als **Europa- und Menschenrechtssprecherin** der SPÖ im Parlament Verantwortung.

Ich bin in die Politik gegangen, weil ich an ein Österreich und Europa glaube, in dem alle Menschen gleichberechtigt und frei leben können – unabhängig von Geschlecht, Herkunft oder sozialem Status.

**Politik mit Haltung – für Gerechtigkeit und Gleichstellung**

Ein besonderes Anliegen ist mir der Kampf für die **Rechte von Frauen**. Noch immer erleben viele Diskriminierung, Gewalt oder Benachteiligung – sei es im Job, im

Alltag oder im privaten Umfeld. Das darf in einem modernen Europa nicht sein.

Deshalb ist die Verschärfung des Sexualstrafrechts nach dem Grundsatz: **„Nur ein Ja ist ein Ja.“** eine wichtige Forderung. Gemeinsam mit anderen Sozialdemokrat\*innen kämpfe ich dafür, dass rechtliche Rahmenbedingungen die Realität der Betroffenen endlich ernst nehmen.

Politik ist für mich nicht nur ein Beruf, sondern eine Haltung. Ich möchte dort ansetzen, wo Entscheidungen getroffen werden, aber gleichzeitig auch nah bei den Menschen **in meinem Grätzl** sein.

Denn ich bin überzeugt: Veränderung beginnt dort, wo wir uns **einmischen**. Jede Frau und jedes Mädchen, jede Generation, sollte auf unseren Errungenschaften aufbauen können und nicht immer

## PARLAMENTS-FÜHRUNG

15. Jänner 2026 um 17 Uhr

 Kostenlose Führung mit Nationalratsabgeordneter Pia Maria Wieninger.  
 Anmeldung auf [SPÖ-SEESTADT.AT/PARLAMENT](https://spoe-seestadt.at/parlament)

wieder von vorne beginnen müssen. Daher möchte ich besonders Mädchen und junge Frauen ermutigen, sich einzubringen, ihre **Stimme zu erheben** und sich nicht kleinmachen zu lassen.

Politik ist nichts Abgehobenes – sie beginnt genau hier, bei uns im Grätzl. Und sie **wirkt bis ins Parlament**.

Wenn du sehen willst, wie das konkret aussieht, lade ich dich herzlich ein: **Besuch mich** im Parlament! Ich freue mich auf dich!



## WIENER WEG: SPAREN MIT WEITBLICK UND SOLIDARITÄT

VON ALEXANDER SCHROLL

**Die Zeiten stellen uns vor enorme Herausforderungen: von der Teuerung über multiple Krisen bis hin zu Kriegen und dem besorgniserregenden Schwund der Demokratie weltweit.**

Es ist verständlich, wenn es aktuell schwerfällt die Zuversicht zu bewahren. Dennoch bleibe ich optimistisch, denn **sozialdemokratische Grundforderungen** wie Bildung, sozialer Zusammenhalt und leistbarer Wohnraum behalten trotz Spardrucks im Stadt- und Bundesbudget höchste Priorität, um allen ein gutes Leben zu ermöglichen.

Das Bundesbudget ist durch die „Koste-es-was-es-wolle“-Politik der Vorgängerregierungen schwer belastet. Hinzu kommt, dass die Bundesländer – und damit auch

das Budget der Stadt Wien – aufgrund des **Finanzausgleichs** mit weniger Mitteln auskommen müssen. Diese schwierigen Umstände zwingen die Stadtregierung zu Sparmaßnahmen, um Stabilität, Sicherheit und budgetäre Verantwortung zu garantieren.

Denn der Großteil der städtischen Einnahmen ist nur geringfügig veränderbar, da er über den Finanzausgleich mit dem Bund fließt. Trotz dieser Beschränkungen steht das Budget der Stadt Wien für **Stabilität** und **Verantwortung**.

Wir können stolz darauf sein, dass der beitragsfreie Kindergarten und die **kostenlose Ganztageschule** als österreichisches Erfolgsmodell erhalten bleibt. Auch viele andere sozialdemokratische Errungenschaften bleiben bestehen.

Trotz massiven Spardrucks investiert Wien weiter in chancengerechte Bildung, Infrastruktur und Gesundheitsversorgung.

Das Budget bedeutet auch, dass an vielen Ecken und Enden mit **Augenmaß** und **sozialer Haltung** gespart wird. Betroffen sind Großbetriebe wie die Wiener Stadtwerke, ebenso wie die Bezirke, die eigene Verwaltung und die Parteiakademien. Auch der Wohnbauförderbeitrag sowie die Ortstaxe für Touristen wird erhöht.

Vor diesem Hintergrund erscheint die **Verzögerung** angekündigter Projekte, wie des Seestädter Hallenbads, zwar bedauerlich, aber angesichts der großen Brocken überschaubar. Denn Großprojekte wie die U2xU5 laufen unverändert weiter und treiben die Mobilitätswende in Wien voran! Das sind Investitionen in den Klimaschutz.

Während die Stadtregierung unpopuläre Maßnahmen setzen muss, bleibt die **gerechteste und effizienteste Lösung** auf Bundesebene blockiert:

Unsere Forderung nach einer **Vermögenssteuer** für Reiche und Superreiche steht unverrückbar, denn der Wertekompass der Sozialdemokratie besagt: **Starke Schultern tragen mehr**.

Die **Blockade** dieser Steuer durch ÖVP, NEOS und FPÖ ist ein Schlag ins Gesicht der Solidarität und raubt uns jährlich Milliarden Euro. Es wäre das Fundament, um unser Bildungs- und Gesundheitssystem zu stärken und die Teuerung gezielt abzufedern.

Wir werden diesen **Kampf für Gerechtigkeit** weiterführen, bis die Lasten fair verteilt sind und nicht länger die breite Masse die Rechnung zahlt.



# GEMEINSAM FÜR MEHR INKLUSION IN WIEN

VON KARL-HEINZ SLABSCHI

Die SPÖ Seestadt setzt sich mit der neuen Initiative "Inklusion" in ganz Wien dafür ein, dass in Zukunft Menschen mit Behinderung, chronischen Erkrankungen oder deren Angehörige selbst aktiv an politischen Prozessen und Entscheidungen mitwirken können.

Jede Verbesserung beginnt mit Menschen, die sich engagieren. Darum möchten wir dich gewinnen, bei dieser Initiative mitzumachen. Die Vernetzung und Aktivierung der vielen Betroffenen in ganz Wien liegt uns dabei ganz besonders am Herzen.

„Demokratie lebt davon, dass alle mitmachen können.“

Unsere Initiative richtet sich nicht nur an Menschen mit Behinderungen, sondern auch an Angehörige, Pflegepersonen und Menschen mit temporären Einschränkungen - etwa nach einem Unfall oder in Lebenssituationen mit besonderen Herausforderungen, wie beim Umgang mit einem großen Kinderwagen.

Wir sind überzeugt: Betroffene sind die Expert\*innen ihres eigenen Lebens. Dieses Projekt schafft Raum, um diese wertvolle Expertise einzubringen und gemeinsam Lösungen zu gestalten, die das Leben in Wien für alle zugänglicher machen.

Gemeinsam können wir viel bewegen. Gemeinsam schaffen wir mehr Gerechtigkeit, mehr Teilhabe - in einer Stadt, in der wirklich alle dazugehören.

Wir orientieren uns an der UN-Behindertenrechtskonvention und wollen, dass jede Stimme zählt. In unsere Arbeit bringen wir konkrete Forderungen ein, setzen uns für barrierefreie Strukturen ein und zeigen, wie politische Teilhabe wirklich gelingen kann.

Unsere Vision: Mehr Menschen sollen die Möglichkeit haben, politisch aktiv zu werden - unabhängig von Barrieren. Dafür arbeiten wir auf vielen Ebenen: an besseren Strukturen, an mehr Bildung und an einem offenen Austausch zwischen Betroffenen und Entscheidungsträger\*innen.

Im Rahmen einer Wien-weiten Roadshow stellen wir unsere Arbeit vor, teilen Erfahrungen und gewinnen neue Mitstreiter\*innen. Die Auftaktveranstaltung ist für den März 2026 in der Seestadt geplant - wir freuen uns auf dich!

Kontaktiere uns - Für ein Wien, das niemanden zurücklässt.  
INKLUSION@SPOE-SEESTADT.AT

## TERMINE

NOV 20 18:30 UHR SEKTIONSABEND DER SPÖ SEESTADT  
Platz für politische Diskussion und Organisation  
Bitte um Anmeldung unter [spoe-seestadt.at/termine](https://spoe-seestadt.at/termine)

NOV 25 18:00 UHR THEMENABEND ZUR SEESTADT ENTWICKLUNG  
Mit Gunther Laher, Programmleitung Stadt Wien  
Bitte um Anmeldung unter [spoe-seestadt.at/termine](https://spoe-seestadt.at/termine)

DEZ 13 15-18 UHR WICHTEL-SCHATZSUCHE  
Keine Anmeldung. Startpunkt beim Raum für Nachbarschaft (Sonnenallee 26)



DEZ 16 18:30 UHR SEKTIONSABEND DER SPÖ SEESTADT  
Platz für politische Diskussion und Organisation  
Bitte um Anmeldung unter [spoe-seestadt.at/termine](https://spoe-seestadt.at/termine)

JAN 15 17:00 UHR PARLAMENTSFÜHRUNG MIT PIA MARIA WIENINGER  
Bitte um Anmeldung unter [spoe-seestadt.at/parlament](https://spoe-seestadt.at/parlament)

Lies diese Ausgabe online oder teile uns deine Meinung zu dieser Ausgabe mit!

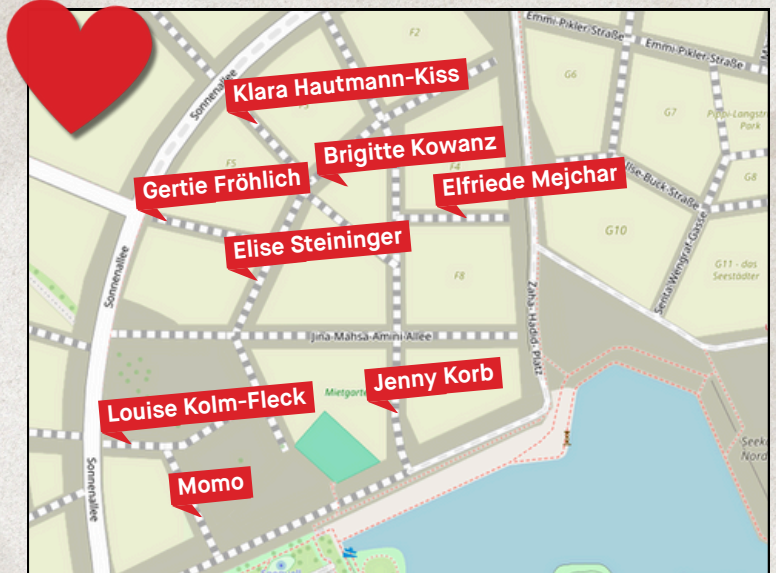
SPÖ-SEESTADT.AT/DAS-GRAETZL SPOESEESTADT SPOESEESTADT

## MARIA-TRAPP-PLATZ: FERTIGGESTELLT



Der neue Maria-Trapp-Platz bietet Platz für Entspannung aber auch Feste wie den Kirtag.

## NEUE STRASSENAMEN IM QUARTIER SEECARRÉ



In der Bezirksvertretungssitzung im Oktober wurden die neuen Namen beschlossen.

## GEMEINSAM KÖNNEN WIR DIE SEESTADT BESSER MACHEN

Wir haben viele Pläne für unsere Seestadt. Was ist dir wichtig?

Hast du einen Vorschlag, was sich verändern sollte, dann lass es uns wissen:

Das wünsche ich mir in der Seestadt:

Ausfüllen und beim nächsten Grätzlgespräch persönlich übergeben

Oder QR-Code scannen und schnell & anonym online beantworten

SPÖ-SEESTADT.AT/SAGS-UNS

### Impressum und Offenlegung

Medieninhaberin: SPÖ Seestadt Sektion 27, Donauefelder Straße 259, 1220 Wien  
Bezirksparteivorsitzender: Mag. Josef Taucher (Details siehe [spoe-seestadt.at/impressum](https://spoe-seestadt.at/impressum))  
Redaktion: Pia Maria Wieninger, Karl-Heinz Slabschi, Alexander Schroll  
Richtung: Ein Informationsblatt der SPÖ Seestadt  
Hersteller: druck.at, Aredstr. 7, 2544 Leobersdorf